

Präsenzseminare

Für Neueinsteiger sowie
Fach- und Führungskräfte
in der Energiewirtschaft

Gemeinsam Vorsprung schaffen

 Energieforen

INHALTSVERZEICHNIS

Bilanzanalyse für die Energiewirtschaft

Controlling in der Energiewirtschaft

Data Analytics mit Kundendaten

Grundlagen „Stromhandel und Portfoliomanagement“

Netzcontrolling

Projektmanagement in der Energiewirtschaft

Risikomanagement in der Energiewirtschaft

Risikomanagement in der Informationssicherheit

Robotic Process Automation für die Energiewirtschaft

UNSERE SEMINARE IM ÜBERLICK

BILANZANALYSE FÜR DIE ENERGIE- WIRTSCHAFT

digital, 31. März/1. April 2022

Frankfurt, 6./7. September 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 9:30–17:00 Uhr

1. Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse –Grundlagen, Begriffe, Ziele

Ziele, Empfänger und Rechtsgrundlagen
Struktur und Aufbau des Jahresabschlusses von Energieunternehmen
Jahresabschluss nach HGB und IFRS – Bestandteile und Unterschiede

2. Einführung in die Quantitative Bilanzanalyse

Phasen der Jahresabschlussanalyse:
Aufbereitung von Daten aus Bilanz, GuV und Anhang
Anwendung von Auswertungsmethoden
Kennzahlen- und Kennzahlensysteme
Ratingmodelle (MOODY´S RISK CALC)

3. Einführung in die Qualitative Bilanzanalyse

Bilanzpolitische Spielräume und Wahlrechte
Jahresabschlusspolitische Maßnahmen erkennen und beurteilen: Aktiva
Sachanlagen (Leasing), Goodwill und Impairment
Jahresabschlusspolitische Maßnahmen erkennen und beurteilen: Passiva
Rückstellungen und Verbindlichkeiten (Liabilities)

2. Tag | 9:00–17:00 Uhr

1. Vertiefung Quantitative Bilanzanalyse

Kennzahlen-Vergleich: Stadtwerke/EVU und Energiebranche
Branchenbezogene Bedeutung einzelner Bilanzkennzahlen
Analyse von Vermögen, Finanzierung, Liquidität, Ergebnis und Rentabilität
Grenzen und Kritik der quant. Bilanzanalyse – Was steht hinter den Zahlen?

2. Vertiefung Qualitative Bilanzanalyse

Energiebranchenspezifische Aussagen hinsichtlich Bilanzpolitik und -analyse:
Bewertung, Abschreibung Kraftwerkspark und Netze
Unternehmensübernahmen und Beteiligungen
Drohverlust- und Sonderrückstellungen in Energieunternehmen
Zinsniveau und Pensionsrückstellungen
Bedeutung und Informationsgehalt von Anhang und Lagebericht

3. Von der Jahresabschlussanalyse zum Gesamtbild

Pflichten zur Informationsübermittlung an die BNetzA
Semiotische Bilanzanalyse – Wording, Aussagekraft, Trendaussagen
Zusammenführen der quantitativen und qualitativen Analyse

BILANZANALYSE FÜR DIE ENERGIEWIRTSCHAFT

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Wir vermitteln und erweitern in unserem zweitägigen Fach- und Führungskräfte-seminar die Fähigkeit, Jahresabschlüsse von Energieunternehmen sowohl quantitativ als auch qualitativ zielgerichtet lesen und interpretieren zu können. Am ersten Seminartag erhalten Sie Einblicke in die wichtigsten Bilanz-, Gewinn- und Verlustpositionen sowie den für die meisten EVU verpflichtenden Bestandteile Anhang und Lagebericht. Außerdem informieren wir Sie über die für eine Analyse nötigen Kennzahlen und Kennzahlensysteme.

Am zweiten Tag stehen die für EVU und Netzbetreiber besonders geltenden Vorschriften und Rahmenbedingungen im Fokus. Ebenso werden Sie sensibilisiert, die für EVU bedeutenden qualitativen Informationen der Bilanzanalyse und Bilanzpolitik zu filtern und einzuordnen. Das Seminar bringt Ihnen die Materie praxisorientiert anhand von Beispielen und kleineren Fallstudien näher.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich speziell an Fach- und Führungskräfte in EVU, die einerseits mit den Besonderheiten der externen Rechnungslegung weniger vertraut sind, andererseits auf deren Informationsfülle angewiesen sind. Die Inhalte des Seminars richten sich vor allem an Vertreter des Controllings, des Risiko- und Beteiligungsmanagements sowie des Energiehandels.

Außerdem empfehlen wir das Seminar:

- Vorständen und Geschäftsführern
- kaufmännischen Leitern
- Leitern Finanzen
- Leitern Treasury
- Leitern Unternehmenssteuerung

Veranstaltungsort

31. März./1. April 2022, digital

6./7. September 2022, Frankfurt

Adina Hotel Frankfurt
Osloer Straße 3 | 60327 Frankfurt

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **1.390 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **1.190 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Ralf Jauch

Leiter Kompetenzfeld Finanzen & Controlling

T +49 341 98 988 554

E ralf.jauch@energieforen.de



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Matthias Schmidt

Universität Leipzig

Professur für BWL / Externe Unternehmensrechnung & Wirtschaftsprüfung

CONTROLLING IN DER ENERGIEWIRTSCHAFT

digital, 22./23. März 2022

Frankfurt, 31. August/1. September 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 9:30–17:00 Uhr

1. Grundlagen und Controlling-relevante Besonderheiten der Energiewirtschaft

Werkzeugkasten des Controllers – Instrumente und Methoden
Wertschöpfungsstufen und Controlling-Anforderungen in der Energiewirtschaft
Aktuelle Branchenentwicklungen und langfristige Perspektiven der Energiemärkte

2. Wertorientierte Unternehmenssteuerung in der Energiewirtschaft

Unternehmenszielsystem: Zielsetzung – Zielverfolgung – Zielerreichung – Zielkonflikte
Wertorientierte Kennzahlen verstehen und anwenden
Das Working Capital als wichtiger wertorientierter Stellhebel
Wertorientierte Steuerung entlang der energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette

3. Unternehmensplanung in EVU

Operative Planung in der Energiewirtschaft: Budgetierungsprozess und Ansätze zur Steigerung der Planungseffizienz
Frühwarninstrumente und Mittelfristplanung – Verbindung von Planung und Steuerung über KPI

4. Internes Reporting

Berichtssysteme, Informationsbedarf und Informationsinhalte
Berichtsdesign und Darstellungsformen sowie die hohe Kunst des Ad hoc Reportings

2. Tag | 9:00–17:00 Uhr

1. Ausgewählte Controlling-Themen der einzelnen Wertschöpfungsstufen

Erzeugung: Investitions- und Projektcontrolling
Netze: Regulierungsoptimierte Unternehmenssteuerung
Handel: Volatilitätsteuerung und Risikocontrolling
Vertrieb: Vertriebssteuerung und Kundendeckungsbeitragsrechnung
Kundenservice: Prozesskostenmanagement und Benchmarking
Konzern: Abstimmung sicherstellen über interne Verrechnungspreise

2. Praxisvortrag: Konzerncontrolling

3. Controlling neuer Geschäftsfelder

Gestaltung von Geschäftsmodellinnovationen
Innovationscontrolling: Steuerungsansätze für Innovationen

4. IT-Systeme im Controlling

Allgemeine Anforderungen an das IT-System und energiewirtschaftliche Besonderheiten
Anbieter sowie Systeme für EVU und Stadtwerke im Vergleich
IT-Unterstützung des Berichtswesens
Aktuelle Entwicklungen: BI, BW, Big Data

CONTROLLING IN DER ENERGIEWIRTSCHAFT

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Das Controlling hat in der Energiewirtschaft stark an Bedeutung gewonnen. Die zunehmende Volatilität und Unsicherheit führt heute zu veränderten Anforderungen bei der Planung und Steuerung von EVU. Mit unserem Fach- und Führungskräfte-seminar vermitteln und erweitern wir Ihre Fähigkeiten im Controlling, insbesondere im Hinblick auf die wesentlichen Controlling-Funktionen sowie die Anforderungen in den einzelnen Wert-schöpfungsstufen der Energiewirtschaft. Sie erhalten Einblick in die Grundlagen des Controllings sowie in die Bereiche Planung, Steuerung und Reporting. In diesem Zusammenhang werden darüber hinaus auch die wichtigsten Stellhebel der Wertorientierung sowie der richtige Einsatz von KPI thematisiert. Neben der integrierten Betrachtung auf Konzernebene informieren wir Sie außerdem über die aktuellen Entwicklungen und Anforderungen an die IT-Systeme im Controlling von EVU und Stadtwerken. Das Seminar bringt Ihnen die Materie praxisorientiert anhand von Beispielen, kleineren Fallstudien und einem Praxisvortrag näher.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich ausschließlich an Fach- und Führungskräfte mit Steuerungs- und Planungsaufgaben. Die Inhalte des zweitägigen Seminars sind vor allem an Vertreter des Controllings, der internen Unternehmensrechnung sowie der Unternehmensplanung und -steuerung adressiert.

Außerdem empfehlen wir das Seminar:

- Vorständen und Geschäftsführern
- kaufmännischen Leitern
- Leitern Finanzen
- Leitern Risikomanagement
- Leitern Beteiligungsmanagement
- Leitern Vertriebscontrolling

Veranstaltungsort

22./23. März 2022, digital

31. August/1. September 2022,
Frankfurt

Adina Hotel Frankfurt
Osloer Straße 3 | 60327 Frankfurt

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **1.390 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **1.190 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Rosalin Schustek

Referentin Kompetenzfeld Finanzen & Controlling

T +49 341 98 988 560

E rosalin.schustek@energieforen.de



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Andreas Hoffjan

Technische Universität Dortmund

Lehrstuhl für Controlling & Unternehmensrechnung

DATA ANALYTICS MIT KUNDENDATEN

Leipzig, 14./15. September 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 9:00–17:30 Uhr | Explorative Datenanalyse, Unsupervised Learning und schnelle Methoden zur Datenvisualisierung

1. Erste Schritte der Analyse von Daten aus dem Bereich Kundendatenmanagement im EVU

Data Analytics: grundlegende Methoden und Strategien
Vorstellung der verwendeten Daten & Python-Werkzeuge/Bibliotheken
Einlesen und Prüfen der Daten, Ermittlung statistischer Kenngrößen
Verknüpfen von Daten (Vom Left zum Full-Outer-Join)
Aggregation von Daten (GroupBy und Pivot-Tabellen)

2. Tiefergehende Analyse hinsichtlich der fachlichen Fragestellungen im Kundenmanagement mit Quick Wins

Einfache Visualisierungsmöglichkeiten (bi- und multivariate Analysen)
Explorative Analyse fachlicher Fragestellungen
Methoden des Unsupervised Learning: z.B. Clusteranalysen

2. Tag | 9:00–16:00 Uhr | Grundlagen von Machine Learning mit Fokus auf Supervised Learning

1. Grundlagen und Vorgehensweise bei Machine Learning

Wie funktioniert Machine Learning und was sind die Herausforderungen?
Klassifikations- vs. Regressionsprobleme
Definition der fachlichen Fragestellung und Anwendung auf die Daten
Datenaufbereitung und Umgang mit Datenlücken
Feature Engineering, Datensplitting und Skalierung von Input-Daten

2. Erstellen eines ML-Modells zur Vorhersage der Churn-Wahrscheinlichkeit

Verschiedene Machine Learning Algorithmen verstehen lernen
Erstellen eines ersten Baseline Modells
Modellvalidierung: Evaluation der Modellergebnisse mit verschiedenen Metriken
Modell-Finetuning, Modell-Hyperparameter und Regularisierung

DATA ANALYTICS MIT KUNDENDATEN

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Wie viel Potenzial geht Ihnen eigentlich, u.a. beim Stärken Ihrer Wettbewerbsposition, verloren, indem Sie den Datenschatz Ihres Unternehmens einfach liegen lassen? Um das herauszufinden, wird zusehends Data Analytics zu Rate gezogen, welches Ihnen ermöglicht, wertvolle, gewinnbringende Informationen aus der Vielzahl an Daten zu generieren und diese in eine Struktur zu bringen, um weitergehende Analysen durchzuführen. Wie man mit Python als Werkzeug schnell und einfach in die Welt der Datenanalysen einsteigt, erfahren Sie bei uns im Seminar.

Im Rahmen unseres Seminars werden Anwendungsfälle aus dem Bereich Kundendatenanalysen an praxisnahen Beispielen erläutert und gemeinsam erste Anwendungsfälle für Ihre zukünftigen Projekte entwickelt. Dabei gehen wir auf einen Leitfaden für explorative Datenanalysen sowie auf die Grundlagen von Machine Learning ein. Ziel des Seminars ist es, die Inhalte nicht nur theoretisch zu vermitteln, sondern vielmehr in eigenen Erfahrungen zu „erleben“. Hierzu bieten wir während des Seminars sehr vielfältige Möglichkeiten mit konkreten fachlichen Fragestellungen, realistischen Datenstrukturen und Problemfällen an und erzielen dadurch den bestmöglichen Wissenstransfer für Sie und in Ihren beruflichen Kontext..

5 Gründe für die Teilnahme an dem Seminar

- Arbeiten an praxisnahen Beispielen und Fragestellungen aus dem Bereich Kundendatenanalysen, z.B. Churn-Wahrscheinlichkeit mit Machine Learning-Ansätzen vorhersagen
- Erarbeitung eines Leitfadens für alle datengetriebenen Fragestellungen
- Python als Werkzeug für einfache und komplexe Datenanalysen
- Hands-On Erfahrungen mit realistischen Datenstrukturen
- Energiewirtschaftlicher Bezug

Zielgruppe

- Data Analysten
- Software-Entwicklungsmanagement
- Datenmanagement
- Digitalisierung
- Fach-IT-Koordination
- IT-Prozessmanagement

Veranstaltungsort

14./15. September 2022, Leipzig

IntercityHotel Leipzig
Tröndlinring 2, 04105 Leipzig

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **1.290 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Dr. Daniel Merk

Data Scientist

Energieforen Leipzig GmbH

E daniel.merk@energieforen.de

GRUNDLAGEN „STROMHANDEL UND PORTFOLIOMANAGEMENT“

Leipzig, 21./22. September 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 10:00–17:00 Uhr

1. Die Stromversorgung in Deutschland

Aktuelle Erzeugungsstrukturen in der deutschen Stromversorgung | EE | Kohle- und Kernenergieausstieg
Charakteristika des Stromverbrauchs

2. Die Energiewende

Grundlagen | Ziele und Status | Trends und Entwicklungen
Leistungsbilanz und Versorgungssicherheit

3. Stromtransport und Bilanzkreismanagement

Charakteristika des Stromnetzes
Grundlagen des Bilanzkreis- und Fahrplanmanagements
Regel- und Ausgleichsenergie

4. Großhandelsmarkt für Strom

Preisbildung am Strommarkt
Handelsplätze | Börsen- und OTC-Handel | Forwards und Futures
Historische Preisentwicklungen und Charakteristika | Veränderungen von Preisen und Preisprofilen
Fallstudien
Die Zukunft des Stromhandels

2. Tag | 8:30–15:00 Uhr

1. Marktintegration erneuerbarer Energien

Das Marktprämienmodell
Power Purchase Agreements

2. Meteorologie

Wettermodelle und Wetterdaten
Wie lese ich Wetterprognosen?

3. Marktpreisanalyse

Technische Analyse & Anwendungsbeispiele
Statistische und Ökonometrische Analyse & Anwendungsbeispiel
Fundamentalanalyse
Anwendung der Marktpreisanalyse – was ist wann sinnvoll?

4. Grundlagen Portfoliomanagement

Beschaffungs- und Absicherungsstrategien
Risikokennzahlen

GRUNDLAGEN „STROMHANDEL UND PORTFOLIOMANAGEMENT“

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Um erfolgreich in liberalisierten und zugleich regulierten Energiemärkten zu agieren, gewinnt das Portfoliomanagement zunehmend an Bedeutung. Eine Anpassung an die sich stetig wandelnden Marktbedingungen sowie ein optimal aufeinander abgestimmtes Bedarfs- und Beschaffungsportfolio sind daher unabdingbar für die zukünftige Positionierung im Energiemarkt. Ebenso gilt es, das operative Risiko so gering wie möglich zu halten. Das heißt, dass die BKV sich neben der Umsetzung der regulatorischen Anforderungen auf die Veränderungen im dezentralen, erneuerbaren und digitalen Strommarkt einstellen müssen.

Diese Veranstaltung gibt eine Wissensvermittlung für alle Komponenten, die heutzutage für ein erfolgreiches Agieren im Energiemarkt notwendig sind. Angereichert wird dies durch vertiefende Übungen.

Der erste Seminartag gibt zunächst einen kurzen Überblick über die fundamentalen Grundlagen des deutschen Strommarktes, bevor er sich ausführlich den Themen des Stromhandels und Bilanzkreismanagements widmet. Der zweite Tag befasst sich zunächst mit dem Management der Einspeisung von erneuerbaren Energien und gibt vertiefend einen Überblick über Wetterprognosen und deren Anwendung. Die zweite Tageshälfte gibt einen anwendungsorientierten Überblick über verschiedene Methoden der Marktpreisanalyse mit besonderem Schwerpunkt auf der technischen Analyse. Ein Überblick über die Anwendung von Portfoliomanagement im Stromhandel rundet den Tag ab.

Sie profitieren dabei von der langjährigen Erfahrung des Referenten im Bereich Stromhandel und Marktanalyse.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich vorwiegend an Neueinsteiger:innen im Bereich Energiehandel, Portfolio- und Bilanzkreismanagement sowie an Fach- und Führungskräfte aus Unternehmensbereichen, welche Schnittstellen zu diesen Bereichen aufweisen:

- Portfoliomanagement
- Bilanzkreismanagement
- Energiebeschaffung
- Energiehandel
- Energiedatenmanagement
- Prognose
- Analyse

Veranstaltungsort

21./22. September 2022, Leipzig

Alte Essig Manufactur (Hotel Michaelis)
Paul-Gruner-Straße 44 | 04107 Leipzig

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **1.390 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **1.190 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Tina Schmalfuß

Referentin Kompetenzfeld Finanzen & Controlling

T +49 341 98 988 559

E tina.schmalfuss@energieforen.de



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Konstantin Lenz

Professur für Energiewirtschaft
Fachhochschule Erfurt

NETZCONTROLLING

digital, 29./30. März 2022

Frankfurt, 11./12. Oktober 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 9:30–17:30 Uhr

1. Der regulatorische Rahmen des Netzcontrollings

Grundlagen und aktuelle Entwicklungen in der Anreizregulierung

- Regulierungsperioden und Regulierungsformel
- Regelverfahren und vereinfachtes Verfahren
- Wirkungsweise des Kapitalkostenabgleichs

Kostenprüfung und Effizienzvergleich

Besonderheiten im Pacht- und Eigentümermodell

Netzübernahmen und Konzessionsvergaben

2. Regulierungsorientierte Bilanzierung und Finanzierung

Unbundling und Tätigkeitsabschlüsse

Kostenerhebung und Fotojahroptimierung

- Hinweise für die Anhörung zur Kostenprüfung

Optimierung des Jahresabschlusses nach regulatorischen Anforderungen

- Optimierung von Aktiva und Passiva
- Optimierung der Gewinn- und Verlustrechnung

Kostenbasis und Eigenkapitalverzinsung

Kommunikation mit Regulierungsbehörden

Kostenschlüsselung und Dokumentationsverpflichtungen

2. Tag | 9:00–17:00 Uhr

3. Operative und strategische Steuerung des Netzgeschäftes

Zielsetzung und Herausforderungen im Rahmen der Leistungsmessung beim Netzbetreiber

Diskussion relevanter Netzkennzahlen

Kosten- und Erlöspfadmanagement

Regulierungsoptimierte Unternehmenssteuerung

- Investitions-/Instandhaltungsstrategien
- Prozesskostenrechnung, Interne Leistungsverrechnung
- Systematische Einrichtung ERP System (Schlüsselung, Kontenzuordnung)

Maßnahmencontrolling beim Netzbetreiber

4. Handlungsempfehlungen für das Investitionsverhalten zur 3. Regulierungsperiode

NETZCONTROLLING

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Seit einigen Jahren rückt die Steuerung der Netzgesellschaften zunehmend in den Fokus der Energieversorger. Die regulatorischen Anforderungen sowie aus deren Folge getroffenen Entscheidungen sind allerdings für anliegende Unternehmensabteilungen meist nur schwer nachvollziehbar.

Dieser Entwicklung möchten wir mit unserem Seminar Rechnung tragen. Dazu werden unter anderem Grundlagen der Anreizregulierung und der regulatorisch optimierten Rechnungslegung als auch die strategische und operative Unternehmensplanung von Netzgesellschaften dargestellt. Spannungsfelder und Anforderungen in der Zusammenarbeit mit anliegenden Abteilungen werden ebenfalls betrachtet. Das Seminar bringt Ihnen die Materie praxisorientiert anhand von Beispielen und kleineren Fallstudien näher. Dabei werden sowohl aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse als auch Erfahrungen aus der Praxis im Netzbetrieb eingebracht.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich vorwiegend an Neueinsteiger im Bereich Netzcontrolling sowie an Fach- und Führungskräfte aus Unternehmensbereichen, welche Schnittstellen zum Netzcontrolling aufweisen und das Netzgeschäft besser verstehen möchten:

- Regulierungsmanagement
- Asset Management
- Controller aus anderen Unternehmensbereichen
- Rechnungslegung, Bilanzierung und Finanzen

Veranstaltungsort

29./30. März 2022, digital

11./12. Oktober 2022, Frankfurt

The Frankfurt Hotel
Am Hauptbahnhof 2 | 60329 Frankfurt am Main

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **1.390 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **1.190 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Blearta Frangu

Referentin Kompetenzfeld Finanzen & Controlling

T +49 341 98 988 527

E blearta.frangu@energieforen.de



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jörg-Rafael Heim

Hochschule Weserbergland

Professur für Controlling, betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Energiewirtschaft

PROJEKTMANAGEMENT IN DER ENERGIEWIRTSCHAFT

digital, 22./23. Februar 2022

Leipzig, 27./28. September 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 9:00–17:00 Uhr

1. Grundlagen Projektmanagement und Besonderheiten der Energiewirtschaft

Methodenbaukasten eines Projektleiters

Wann ist der Einsatz welcher Methode von Vorteil und wann nicht?

Abgrenzung klassisches Projektmanagement zu aktuellen Ansätzen

Agiles und systemisches Projektmanagement sowie ausgewählte Methoden (Scrum)

2. Vertiefung der Methoden des klassischen Projektmanagements mit Relevanz in aktuellen energiewirtschaftlichen Projekten

Ableitung der spezifischen Anforderungen an Projektleiter in der Energiebranche

Detaillierung der wesentlichen Methoden und Tools für Projektleiter in der Energiebranche

Anwendung der Methoden in der Praxis anhand von energiewirtschaftlichen Case Studies

2. Tag | 9:00–17:00 Uhr

1. Projektmanagement im digitalen Zeitalter – Alter Wein in neuen Schläuchen?

Projektmanagement in einer immer komplexeren, unsicheren und volatiler werdenden Welt (VUCA)

Daraus resultierende, spezifischen Anforderungen an Projektleiter in der Energiebranche

2. Vertiefung agiles Projektmanagement vor dem Hintergrund der Digitalisierung

Grundlagen zu agilem Projektmanagement und Scrum

Praxis-Simulation eines agilen Projektvorgehens anhand der Methode Scrum

3. Weiche Erfolgsfaktoren im Projektmanagement – Auf was es im Projekt wirklich ankommt!

Erfolgsfaktoren von High-Performance Teams

Einflussmöglichkeiten auf diese Erfolgsfaktoren als Projektleiter

Psychologische Einflussfaktoren

Effektive Kommunikation, Konfliktmanagement, Stakeholder Management

Anwendung in Fallbeispielen und Lernsimulationen

PROJEKTMANAGEMENT IN DER ENERGIEWIRTSCHAFT

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Die digitale Transformation verändert unsere Lebens- und Arbeitsweise radikal. Zunehmend gewinnen Fähigkeiten zur Vernetzung und der kreativen Zusammenarbeit an Bedeutung. Die komplexer werdenden Fragestellungen werden zunehmend in interdisziplinären Projektteams bearbeitet. Diese Entwicklung macht auch vor der Energiebranche nicht halt. Im Gegenteil, die Veränderungsgeschwindigkeit, die Entwicklung neuer Produkte und Geschäftsmöglichkeiten sowie der Markt- und Kostendruck ist insbesondere in der Energiebranche zu spüren. Das Arbeiten in Projekten mit wechselnden und flexibel agierenden Teams nimmt zu.

Im Rahmen dieses Seminars vermitteln wir die Erfolgsfaktoren und die notwendigen Fähigkeiten, die in heutigen und zukünftigen Projekten in der Energiebranche benötigt werden. Dabei gehen wir auf die Grundlagen des klassischen Projektmanagements sowie auf neue Ansätze wie dem agilen und systemischen Projektmanagement ein. Auf dieser Basis zeigen wir die spezifischen Anforderungen für die Energiebranche und insbesondere vor dem Hintergrund der Digitalisierung auf. Ziel des Seminars ist es, die Inhalte nicht nur theoretisch zu vermitteln, sondern vielmehr in eigenen Erfahrungen zu „erleben“. Hierzu bieten wir während des Seminars sehr vielfältige Möglichkeiten in speziell konzipierten Spielen, Simulationen und Kurz-Cases an und erzielen dadurch den bestmöglichen Wissenstransfer für Sie und in Ihrem beruflichen Kontext. Sie profitieren dabei von der langjährigen Projekterfahrung des Referenten in der Energiewirtschaft als Projektleiter, Product Owner und Dozent.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich speziell an Fach- und Führungskräfte in EVU, die in Projekten arbeiten oder sich auf diesem Gebiet weiterentwickeln wollen. Die Inhalte sind auf Projektleiter und Führungskräfte sowie Projektmitarbeiter mit Perspektive jeglicher Fachdisziplin und Herkunft ausgerichtet.

Veranstaltungsort

22./23. Februar 2022, digital

27./28. September 2022, Leipzig

Vienna House Easy Leipzig
Goethestraße 11 | 04109 Leipzig

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **1.390 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **1.190 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Tina Schmalfuß

Referentin Kompetenzfeld Finanzen & Controlling

T +49 341 98 988 559

E tina.schmalfuss@energieforen.de



Philipp Stähle

Leiter Controlling Erneuerbare Energien Betrieb
EnBW AG

RISIKOMANAGEMENT IN DER ENERGIEWIRTSCHAFT

digital, 15./16. März 2022

Frankfurt, 15./16. September 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 9:00–17:00 Uhr

1. Der regulatorische Rahmen des Risikomanagements

Hintergrund und Bedeutung von Risikomanagementsystemen
Aufbau, Organisation und Errichtung eines Risikomanagementsystems
Das Risikomanagement Ihres Unternehmens – Standortbestimmung
Erstellung eines anforderungskonformen Risikoberichts nach KonTraG

2. Das fünfphasige Risikomanagement-System – Anwendung für Energieversorger

Festlegung der Risikopolitik

Methoden der Risiko-Identifikation

- Risiko-Inventur: Top-Down vs. Bottom-Up – Vorteile und Nachteile
- Risikokategorien und Risikokatalog

Risikobewertung

- Grundsätzliche Bewertungsmethoden
- Schadensausmaß und Eintrittswahrscheinlichkeit
- Herausforderung: Umgang mit qualitativen Risiken
- Quantitativ relevante Risikokennzahlen
- Problematik der Risikoaggregation und GuV-Auswirkungen

Risikosteuerung

- Maßnahmen und Instrumente zur Risikovermeidung, -verminderung, -übertragung und -übernahme
- Aufbau eines Frühwarnsystems und von Frühwarnindikatoren
- Krisenkommunikation und -management
- Balanced Scorecard und Risikomanagement als Bausteine eines integrierten Managementsystems (Management Approach)

Risikokontrolle

- Risikocontrolling
- Risikoreporting: IT-Unterstützung mithilfe von Risk-Management-Informationssystemen (RMIS)

2. Tag | 9:00–17:00 Uhr

1. Praxisvortrag: Risikomanagement in der Energiewirtschaft

2. Spezifische Risiken der Energiewirtschaft

Marktrisiken und Möglichkeiten ihrer Steuerung

Kreditrisiken, der Know-Your-Customer-Prozess, externe und interne Ratings, Credit-VaR und Möglichkeiten der Risikosteuerung

Liquiditätsrisiken, Liquiditätsplanung und -steuerung

Operationelle Risiken

Risiken im Zusammenhang mit dem europäischen Binnenmarkt

RISIKOMANAGEMENT IN DER ENERGIEWIRTSCHAFT

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Die Energiewirtschaft sieht sich in den letzten Jahren zunehmend mit sinkenden Margen und rückläufigen Ergebnissen, in einzelnen Fällen aber auch mit ungeplant hohen Verlusten bis hin zu Insolvenzen, konfrontiert. Um zukünftig erfolgreich in liberalisierten Energiemärkten zu agieren und um letztendlich den langfristigen Erfolg eines Stadtwerkes/Energieversorgungsunternehmens zu gewährleisten, spielt daher eine systematische und zugleich umfassende Erfassung, Bewertung, Steuerung und Kontrolle von unternehmerischen Chancen und Risiken eine tragende Rolle. Das Seminar bringt Ihnen die Materie praxisorientiert anhand von Beispielen und kleineren Fallstudien näher. Dabei werden sowohl aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse als auch Erfahrungen aus der Praxis des Risikomanagements in Stadtwerken/EVU eingebracht. Sie profitieren dabei von der langjährigen Erfahrung des Referenten aus der Energiewirtschaftspraxis sowie aus der Wissenschaft.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich vorwiegend an Neueinsteiger im Bereich Risikomanagement sowie an Fach- und Führungskräfte aus Unternehmensbereichen, die Schnittstellen zum Risikomanagement aufweisen:

- Controller
- Energiehändler und Portfoliomanager
- Mitarbeiter aus den Bereichen Beschaffung, Vertrieb, Finanzen
- Analysten
- Leiter Finanzen
- Leiter Treasury
- Leiter Unternehmenssteuerung

Veranstaltungsort

15./16. März 2022, digital

15./16. September 2022, Frankfurt

The Frankfurt Hotel
Am Hauptbahnhof 2 | 60329 Frankfurt am Main

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **1.390 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **1.190 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung
Rosalin Schustek

Referentin Kompetenzfeld Finanzen & Controlling
T +49 341 98 988 560
E rosalin.schustek@energieforen.de



Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. Gregor Weiß

Universität Leipzig
Betriebswirtschaftslehre/Nachhaltige Finanzdienstleistungen,
insbesondere Banken

RISIKOMANAGEMENT IN DER INFORMATIONSSICHERHEIT

Leipzig, 24./25. Mai 2022

Themenschwerpunkte

1. Tag | 9:00–12:00 Uhr

1. Aufbau eines Risikomanagements unter Berücksichtigung von IT-SiKat und ISO 27001

Verteilnetzbetreiber sind gem. §11 (1a) EnWG auf den Betrieb eines ISMS verpflichtet

Der umzusetzende IT-Sicherheitskatalog präzisiert das Risikomanagement dazu

Praxiserprobte (zertifizierte) Risikomanagement-Ansätze werden vorgestellt

2. Aufbau eines Kriterienkatalogs für die Risikobewertung

Anders als beim RiMa gemäß KontraG sind mehr Schwachstellen im ISMS zu betrachten

Spezifische Bedrohungen auf die Sicherheitsziele des ISMS beeinflussen das RiMa

Gemeinsame Erarbeitung des Kriterienkatalogs

2. Tag | 9:00–12:00 Uhr

3. Pönalisierung auf Grundlage von IT-SiG (2)

Das neue IT-Sicherheitsgesetz 2.0 soll Ende 2020 veröffentlicht werden

Es wird davon ausgegangen, dass das neue IT-SiG Pönale enthalten wird, die Auswirkungen auf das RiMa haben werden

4. „Eigenes“ Risikomanagement des ISMS oder wie kann ein „Alignment“ an das bestehende RMA der Firma erfolgen?

Wie können Risikomanagementsysteme aus verschiedenen Unternehmensbereichen synchronisiert werden? (z.B. auch Notfall- und Krisenmanagement, Technisches Sicherheitsmanagement)

Gegenüberstellung RiMa (ISMS) und RiMa (KontraG)

Gemeinsamkeiten + Unterschiede = geführte Koexistenz

RISIKOMANAGEMENT IN DER INFORMATIONSSICHERHEIT

Hintergrund & Aufbau des Seminars

In Versorgungsunternehmen müssen eine Vielzahl von Managementsystemen betrieben werden, die meist ihr eigenes Risikomanagement erfordern. Beispielfähig können das ISMS und das technische Sicherheits-, sowie das Notfall- und Krisenmanagement genannt werden. Dabei liegt die zentrale Herausforderung darin, dass die entsprechenden Risikomanagements unabhängig sowohl voneinander, als auch vom zentralen Unternehmensrisikomanagement aufgebaut werden. Ziel des Seminars ist es, kulturelle Grenzen aufzubrechen und Risikomanager und ISMS-Beauftragte an einen Tisch zu bringen. Es sollen ein einheitliches Verständnis für die Anforderungen an ein Risikomanagement in der Informationssicherheit geschaffen und Ansätze diskutiert werden, dieses mit dem zentralen Unternehmensrisikomanagement zu synchronisieren. Dabei wird auch der kulturelle Wandel thematisiert, der für ein Umdenken hin zu gemeinsamen Risikomanagementansätzen nötig ist.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Informationssicherheitsmanagement und Risikomanagement. Die Inhalte sind vor allem darauf ausgerichtet, eine Brücke zwischen dem Unternehmensrisikomanagement und dem Informationssicherheitsrisikomanagement zu schlagen. Als Anwendungsfall wird das Beispiel eines Verteilnetzbetreibers behandelt.

Veranstaltungsort

24./25. Mai 2022, Leipzig

Energieforen Leipzig GmbH
Konferenzetage
Hainstraße 16 | 04109 Leipzig

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **890 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **790 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Sabrina Wilhelm

Referentin Kompetenzfeld Analytik und IT

T +49 341 98 988 556

E sabrina.wilhelm@energieforen.de



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Michael Berger

Fachhochschule Dortmund

Professor für Datenverarbeitung und IT-Sicherheit in der Energiewirtschaft



Peter Thanisch

Lehrbeauftragter,
Hochschule Ruhr-West

GRUNDLAGEN ROBOTIC PROCESS AUTOMATION FÜR DIE ENERGIEWIRTSCHAFT

Leipzig, 12. Mai 2022

Leipzig, 6. Oktober 2022

Themenschwerpunkte

9:00–17:00 Uhr

1. Einordnung von Robotic Process Automation (RPA) in die Digitalisierung

Was ist Digitalisierung und welche Elemente stecken dahinter?

Einordnung von RPA, Machine Learning, Predictive Analytics, Big-Data

Überblick über die Auswirkungen der Digitalisierung auf Arbeitsprozesse und Arbeitsrollen

2. Grundlagen zu Robotic Process Automation (RPA)

Was ist RPA und welche Arten gibt?

Gründe für die Einführung von RPA

RPA-Praxisbeispiele aus der Energiewirtschaft

3. Vorgehensweise zur Auswahl von Prozessen für RPA

Kriterien zur Auswahl von Prozessen für RPA

Ansätze zur Optimierung von Prozessen vor RPA-Überführung

Beispiele für geeignete Prozesse aus dem Rechnungswesen und Controlling

4. Zentrale Elemente der Einführung von RPA

Vorgehensweise bei der Implementierung

Ablauf eines Proof-of-Concept (PoC)

Rollen, Operating-Model, Governance und Datenschutz bei RPA

5. Build-Your-Own-Robot

Einführung in die RPA-Lösung von UiPath (Community Edition)

Gemeinsame Entwicklung eines Robots

10 kurze Praxis-Tipps für die Einführung von RPA

ROBOTIC PROCESS AUTOMATION FÜR DIE ENERGIEWIRTSCHAFT

Hintergrund & Aufbau des Seminars

Die Energiewirtschaft ist eine kundenzentrierte Branche mit einer hohen Anzahl an Kunden und vielen täglich stattfindenden Transaktionen. Im Tagesgeschäft eines Energieunternehmens fallen daher viele sich regelmäßig wiederholende Tätigkeiten an, wie zum Beispiel die Übertragung von Zählerständen, das Auslösen von Zahlungsläufen oder die Prüfung von Zahlungseingängen. Nicht selten werden diese als eintönig und fehleranfällig wahrgenommenen Tätigkeiten immer noch manuell oder teil-manuell im Back-Office erledigt. Den Mitarbeitern bleibt nur noch wenig Zeit für analytischere, werthaltigere Aufgaben.

Robotic-Process-Automation (kurz RPA) bezeichnet Software-Roboter, die solche wiederkehrende und regelbasierte Tätigkeiten selbständig automatisiert ausführen und dabei die menschliche Benutzerinteraktion mit den Systemen nachahmen. Die Stabilität des Prozesses vorausgesetzt, arbeitet der Roboter dann 100 % fehlerfrei. Gerade im Rechnungswesen und Controlling finden sich zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten für Software-Roboter. Daher verwundert es nicht, dass Unternehmen mit dem Einsatz von RPA oft dort beginnen.

Das Tagesseminar zeigt auf, wie sich RPA in die Digitalisierungstechnologien einfügt. An Beispielen aus dem Finanzbereich stehen im Anschluss die Funktionsweise, die Arten und die wichtigsten Aspekte zur Einführung von RPA im Mittelpunkt. Damit die Teilnehmer direkt einen Eindruck von einer RPA-Lösung und von der Funktionsweise von Robotern bekommen, entwickeln die Teilnehmer selbst im Seminar einen Roboter in der RPA-Lösung von UiPath.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Neueinsteiger sowie Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Einkauf/Beschaffung, (Kunden-)service, Personal, Controlling, Finanz- und Rechnungswesen sowie anderen Verwaltungsbereichen.

Arbeitsmethode

Die Referenten haben eine langjährige Praxis- und Seminarerfahrung. Das Seminar ist interaktiv geprägt und zeigt konkrete Beispiele zu RPA. In der Build-Your-Own-Robot-Session arbeiten Sie direkt an Ihrem eigenen PC und entwickeln Ihren ersten Roboter.

Veranstaltungsort

12. Mai 2022, Leipzig

Energieforen Leipzig GmbH
Kaminzimmer
Hainstraße 16 | 04109 Leipzig

6. Oktober 2022, Leipzig

Energieforen Leipzig GmbH
Konferenzetage
Hainstraße 16 | 04109 Leipzig

Preisübersicht

Teilnahmegebühr: **890 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ermäßigte Teilnahmegebühr für Forenpartner: **790 EUR** (zzgl. MwSt.)

Ansprechpartner



Fachliche Leitung

Ralf Jauch

Leiter Kompetenzfeld Finanzen & Controlling
T +49 341 98 988 554
E ralf.jauch@energieforen.de



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christian Langmann

University of Applied Sciences Munich
Professor for Controlling & Accounting



Praxispartner

Falko Dautel

UiPath, Senior Presales Technical Consultant

Know-how und Kompetenz der Mitarbeiter sind wesentliche Wettbewerbsfaktoren eines Unternehmens. Als Wissenschaftsdienstleister für den Energiemarkt sehen wir es als unsere Aufgabe an, Sie mit einem umfangreichen Aus- und Weiterbildungsangebot bei der Qualifizierung der Mitarbeiter zu unterstützen.

Die Erfahrungen aus unseren Forschungsaktivitäten als auch den umfassenden Recherchetätigkeiten bilden die wissenschaftliche Basis und unsere vielfältigen Projektarbeiten die notwendige Praxisausrichtung für unsere Seminare und Workshops.

Die Seminarthemen orientieren sich an den aktuellen Branchenfragen der Energiewirtschaft.

Sehr gutes und interaktives Seminar. Ich konnte viele neue Ideen für interne Weiterentwicklungen mitnehmen.

Jana Klopfer –
TransnetBW GmbH

Die Teilnahme war für mich eine wirklich gewinnbringende und lehrreiche Erfahrung. Hervorragend organisiert, praxisnah, kompakt und interaktiv. Danke!

Fränze Daniel –
Neubrandenburger Stadtwerke GmbH

Gut ausgewogenes Seminar mit vielen Praxis- und Fallbeispielen. Tolle Arbeitsatmosphäre.

Jonas Preuß –
Bundesnetzagentur

Sehr gute Organisation! Die persönliche Distanz wurde durch interaktive Aufgaben, praktische Beispiele und nützliche Tools bestmöglich überbrückt.

Anne Siegel –
eins energie in sachsen GmbH & Co.

Ich konnte viel für mein Tagesgeschäft mitnehmen und würde jederzeit wieder ein Seminar bei Ihnen besuchen.

Goce Jakimoski –
Stadtwerke Düsseldorf AG

Vielen Dank an euch für die perfekte Organisation, vieles Wissenswertes und die kleine Auszeit vom Corona-Alltag!

Janine Kring –
eins energie in sachsen GmbH & Co.

Anmeldung

Seminare für Neueinsteiger sowie Fach- und Führungskräfte

Bilanzanalyse | Controlling | Data Analytics | Grundlagen EW | Grundlagen Stromhandel | Netzcontrolling | Projektmanagement | Risikomanagement | RPA

Unternehmen des Teilnehmers:

Rechnungsanschrift:

Teilnehmer:	Position/Abteilung:
Email:	Telefon:

Bilanzanalyse in der Energiewirtschaft

31. März - 1. April 2022 / digital
6. - 7. September 2022 / Frankfurt

Netzcontrolling in der Energiewirtschaft

29. - 30. März 2022 / digital
11. - 12. Oktober 2022 / Frankfurt

Projektmanagement für die Energiewirtschaft

22. - 23. Februar 2022 / digital
27. - 28. September 2022 / Leipzig

Grundlagen Stromhandel und Portfoliomangement

21. - 22. September 2022 / Leipzig

Data Analytics mit Kundendaten

14. - 15. September 2022 / Leipzig

Controlling in der Versorgungswirtschaft

22. - 23. März 2022 / digital
31. August - 1. September 2022 / Frankfurt

Risikomanagement in der Energiewirtschaft

15. - 16. März 2022 / digital
15. - 16. September 2022 / Frankfurt

Grundlagen Robotic Process Automation

12. Mai 2022 / Leipzig
6. Oktober 2022 / Leipzig

Risikomanagement für die Informationssicherheit

24. - 25. Mai 2022 / Leipzig

Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite ‚Allgemeine Veranstaltungsbedingungen‘.

Hinweis zur werblichen Kontaktaufnahme:

Die Verwendung Ihrer Daten, insbesondere Ihrer E-Mail-Adresse, für eigene werbliche Zwecke für ähnliche Waren und Dienstleistungen der Energieforen Leipzig GmbH per E-Mail oder Ihrer Anschrift für entsprechende Werbung per Post ist nicht ausgeschlossen, falls Sie uns gegenüber nicht einer entsprechenden Verwendung Ihrer Daten widersprochen haben. Sie können dieser Verwendung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Energieforen Leipzig GmbH online über den entsprechenden ‚Unsubscribe-Link‘ in jedem erhaltenen Mailing, per E-Mail an info@energieforen.de oder postalisch an Energieforen Leipzig GmbH, Hainstraße 16, 04109 Leipzig, widersprechen. Besondere Gebühren (über die regelmäßigen Übermittlungsgebühren Ihres Telefon- oder Internetproviders oder das Briefporto hinaus) fallen für den Widerspruch nicht an. Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden Ihre Daten aus der entsprechenden Mailing-Datenbank gelöscht; sofern eine Löschung nicht möglich ist, tritt anstelle der Löschung die Sperrung. Das entsprechende Mailing können wir Ihnen dann nicht mehr zukommen lassen.

	Reguläre Teilnahmegebühr	Teilnahmegebühr für Forenpartner
2-Tägig	1.390 EUR*	1.190 EUR*
1-Tägig	890 EUR*	790 EUR*

*Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die verbindliche Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung. Ebenso bestätige ich, die Teilnahme- und Stornierungsbedingungen der folgenden Seiten gelesen und akzeptiert zu haben. Ich stimme der Veröffentlichung meiner Daten auf Teilnehmerlisten zu Netzwerkzwecken zu:

ja nein

Ort, Datum

Unterschrift des Teilnehmers

Kontakt und Anmeldung:

T +49 41 98988-523 | F +49 341 98988-9199 | E anmeldung@energieforen.de

Allgemeine Veranstaltungsbedingungen

1.) Leistungen

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung, die Tagungsunterlagen sowie die Verpflegung während der Veranstaltung.

2.) Stornierungsbedingungen

Eine kostenfreie Stornierung der Teilnahme ist bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bei Stornierung bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr (pro storniertem Teilnehmer) berechnet. Bei späteren Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag werden 100% der Teilnahmegebühr berechnet. Maßgeblich der schriftlichen Stornierung ist das Eingangsdatum bei der Energieforen Leipzig GmbH. Eine Vertretung der angemeldeten Teilnehmer ist selbstverständlich möglich.

3.) Übernachtungsmöglichkeiten:

Über www.energieforen.de/goto/hotel finden Sie Informationen zu Sonderkonditionen in umliegenden Hotels. Eventuelle Hotelübernachtungen sind durch die Teilnehmer selbst zu buchen.

Die Übernachtungskosten sind in der Teilnahmegebühr NICHT enthalten.

Einwilligungserklärung für die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Netzwerkzwecke:

Hiermit gestatte ich der Energieforen Leipzig GmbH, meine u.g. Daten im Rahmen meiner Veranstaltungsteilnahme/User Group-Mitgliedschaft den anderen Teilnehmern in Form einer Teilnehmerliste zur Verfügung zu stellen. Zweck der Teilnehmerliste ist es, einen zeitgemäßen Netzwerkaustausch zu fördern.

Die Teilnehmerliste wird als Druckvariante bei allen Veranstaltungen zur Verfügung gestellt sowie auf der Webseite der Energieforen im geschützten Onlinebereich der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Zu dem geschützten Online-Bereich haben ausschließlich die Teilnehmer und Referenten der Veranstaltung mittels Benutzername und Passwort Zugang. Die Teilnehmerliste umfasst folgende Inhalte/Angaben der Teilnehmer und Referenten:

Veranstaltungsart	Druckvariante	Onlinevariante
User Group	Vorname und Name Position und Unternehmen	Vorname und Name Position und Unternehmen Telefonnummer und E-Mailadresse
Workshops/Seminare	Vorname und Name Position und Unternehmen	wird nicht zur Verfügung gestellt
Fachkongresse/Fokustage	Vorname und Name Position und Unternehmen	Vorname und Name Position und Unternehmen

Die Teilnehmerliste wird ausschließlich den Teilnehmern und Referenten der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Insofern Sie der Einwilligung nicht zustimmen, werden Ihre Teilnahme sowie Ihre Daten nicht auf der Teilnehmerliste erscheinen. Die Verwendung der Daten anderer Teilnehmer für werbliche, vertriebliche und anderweitiger Interessen des eigenen Unternehmens sowie eine Weitergabe an Dritte bedarf der vorherigen Einwilligung des Einzelnen. Telefonnummer und E-Mailadressen der Referenten werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.

Der Teilnehmer hat jederzeit das Recht, seine Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an info@energieforen.de oder postalisch an Energieforen Leipzig GmbH, Hainstraße 16, 04109 Leipzig, zu widerrufen. Besondere Gebühren (über die regelmäßigen Übermittlungsgebühren Ihres Telefon- oder Internetproviders oder das Briefporto hinaus) fallen für den Widerspruch nicht an. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zu einem etwaigen Widerruf erfolgten Verarbeitung der Daten nicht berührt.